

# **CDU**

## ***Stark vor Ort***



**Wir wünschen allen Bürgerinnen  
und Bürgern ein fröhliches  
Weihnachtsfest und alles Gute  
für das neue Jahr 2023**



## 2022 – Rückkehr zur Normalität

2022 sollte als Jahr der Rückkehr zur Normalität werden. Hinsichtlich der Corona-Lage trat das ja auch ein. Aber dann wurde die Ukraine brutal überfallen und steckt in einem Angriffskrieg, der Europa und weite Teile der Welt mit einbezieht. Großes menschliches Leid, hohe Flüchtlingszahlen und enorme Preissteigerungen führen zu Unsicherheit über die weitere Entwicklung und belasten den Zusammenhalt der Gesellschaft: **Lasst uns alle daran arbeiten, gemeinsam auch diese Krise zu überstehen!**

### Grömitz – unser Zuhause

Die Grömitzer CDU steht dafür, **Grömitz als Lebensmittelpunkt** der Einwohnerinnen und Einwohner zu erhalten und auszubauen.

- Ganzjährige gut bezahlte Arbeitsplätze
- Bezahlbarer Wohnraum für einheimische Familien
- Gut ausgestattete Schulen und Kindergärten
- Soziale Fürsorge und umfangreiche Freizeitangebote

sind deshalb **Ziele unserer Politik**. Nur mit unserem wirtschaftlichen Standbein, dem Tourismus, können wir diese Ziele finanzieren und ganzjährig attraktive Arbeitsplätze anbieten. Wir stehen hier im Wettbewerb mit unseren Nachbargemeinden wie auch anderen Urlaubsregionen. Hier gilt es, unsere Qualität weiter zu verbessern und wichtige Impulse für private Unternehmer und ihre Vorhaben zu setzen.

Projekte, wie

- Dünenpark und Seebrücke
- Jugendcamp am Lensterstrand
- Hochwertiges Hotel oberhalb des Jachthafens
- Bau von Mitarbeiterwohnungen
- Laufende Maßnahmen der Sanierung und Attraktivierung

sind **Investitionen in die Zukunft von Grömitz** und deren Bürgerinnen und Bürger. Über die **Ziele** unserer Politik, unsere **Vorhaben** und unser **Team** informieren wir Sie hier.

### Dieses Team arbeitet in der Gemeindevertretung und den Ausschüssen für Sie

25 Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Grömitz vertreten derzeit die CDU Grömitz in der Gemeindevertretung und den Ausschüssen. Mit einem großen Altersspektrum, unterschiedlichen Werdegängen und beruflichen Hintergründen bringen sie einen großen Erfahrungsschatz, eigene Ideen und umfassende Kontakte mit Grömitzern und Grömitzerrinnen in die politische Arbeit ein. **Sie wollen mitmachen?** Schreiben Sie an:

[info@cdu-groemitz.de](mailto:info@cdu-groemitz.de)



## Mietwohnraum für Grömitzer

Grömitzer müssen sich Grömitz auch leisten können! Nach der Erstellung geförderter Mietwohnungen für Grömitzer am Ortsausgang an der B501 Richtung Cismar, hat die Gemeinde ein weiteres Projekt in Angriff genommen. Vor kurzem konnte Richtfest für das **Mietwohnungsprojekt „Trift“** mit 23 Wohnungen unterschiedlicher Größe und Personenzahl gefeiert werden. Die Vergabe wird über das „Einheimischenmodell“ für Grömitzer erfolgen. Zwischen der Beckerkoppel und der B501 entsteht ein Baugebiet mit ca. **46 Grundstücken für Einfamilienhäuser und 3 Mehrfamilienhäusergrundstücken**. Die Planungen laufen derzeit; diese Grundstücke werden im Erbbaurecht an Einheimische vergeben.



Nach Jahren der Planung geht es mit dem Objekt hinter der Shell-Tankstelle voran: Ca. **140 Wohnungen** sind geplant, davon Mietwohnungen für Einheimische zu 30% sozial gebunden, 30% frei vermietbar und 40% Eigentum für Erstwohnsitzer.

Für das Neubaugebiet in **Grönwohldshorst** liegt der Satzungsbeschluss vor. Auch hier werden sich die Vergabekriterien am „Einheimischenmodell“ orientieren.

Wenn immer rechtlich möglich, verlangt die Gemeinde bei größeren Projekten die grundbuchliche Absicherung von Mietwohnungsbau, begrenzt den Zuwachs an neuen Zweitwohnungen und untersagt die Ferienvermietung.

## Neu- und Ausbau von Schulen und Kindertagesstätten

- **Die Schülerzahl wächst**; die Grundschule wird schon bald wieder dreizügig sein. Heutige Anforderungen an Raumausstattung, Raumgrößen, Ganztagesangebot etc. werden sich durch einen Umbau oder Ausbau der Grundschule kaum umsetzen lassen. Auch die Gemeinschaftsschule muss erweitert oder neu gebaut werden. Die Planung beider Projekte, z.B. mit der Erarbeitung einer optimalen Lösung und der Suche nach den richtigen Standorten, läuft.
- In den drei Kindergärten der Gemeinde Grömitz werden derzeit 33 Plätze für „Unter-3-jährige“ (U3) und 154 Plätze für „Über-3-jährige“ (Ü3) vorgehalten. Hierfür sind im Verwaltungshaushalt 1,1 Mio. € eingeplant. Die Kindergärten arbeiten an der Kapazitätsgrenze. Bereits kurzfristig werden zusätzliche U3-Plätze erforderlich und bis 2026 müssen weitere zwei U3-Gruppen mit je 10 Plätzen eingeplant werden. Die Überlegungen gehen dahin, einen **zusätzlichen Kindergarten** zu bauen. Als geeignet erscheint derzeit ein Standort am Ortsrand Richtung Brenkenhagen gegenüber dem Gewerbegebiet oder die Erweiterung des jetzigen Standortes. Mit den Planungen wurde begonnen.

## Freiwillige Leistungen der Gemeinde

Ca. 85% der Haushaltspositionen sind gesetzlich vorgeschrieben. Weil die Gemeinde über die Jahre gut gewirtschaftet hat, ist sie in der Lage, einen siebenstelligen Betrag pro Jahr in freiwillige und soziale Leistungen zu investieren. So finanziert die Gemeinde freiwillig z.B.:

- Das JUZ „Red Corner“ ist ein überaus erfolgreiches Jugendzentrum und fest verankert im Grömitzer Sozialleben als Anlaufstelle für Jugendliche.
- Die Sportstätten und der „Klosterkrug“ sind wichtige Bestandteile Grömitzer Freizeitkultur. Die Sportstätten können darüber hinaus kostenfrei genutzt werden und der Eintritt zur „Welle“ ist für Grömitzer Kinder und die Feuerwehr frei. Die Übungsleitergebühren werden von der Gemeinde...

... stark bezuschusst

- Die Kitas sind länger geöffnet als gesetzlich vorgeschrieben; so auch im Hochsommer
- Radwegebau, Bau von Sozialwohnungen u.a.m. werden ebenfalls gefördert bzw. voll finanziert
- Auf Antrag des Jugendparlaments wird die Skateranlage beleuchtet, in das öffentliche WLAN-Netz eingebunden sowie um eine Pumptrackbahn für Mountainbikes ergänzt. Geplant sind ein zweiter Fußballplatz und ein Kinderspielplatz. Auch die Einrichtung des Jugendstrandes erfolgte auf Initiative des Jugendparlaments.

Diese und andere Maßnahmen sind nicht selbstverständlich und andere Gemeinden beneiden uns darum. Die finanziellen Mittel müssen erst erwirtschaftet werden. In Grömitz erfolgt das überwiegend durch den Tourismus.

## Feuerwehrgerätehaus und Ortswehren

Am Ortsrand an der Straße Grömitz/Brenkenhagen wird ein neues Feuerwehrgerätehaus entstehen. Die Kosten des Neubaus haben sich von ursprünglich angenommenen 9 Mio. € auf mittlerweile geschätzte 13,4 Mio. € erhöht. Die erforderlichen Mittel muss die Gemeinde allein aufbringen, da für Neubauten keine Fördermittel zur Verfügung stehen.

Die Feuerwehrgerätehäuser in Cismar, Guttau und Lenste entsprechen nicht mehr den Vorgaben der Feuerwehrunfallkasse. Für die erforderlichen Maßnahmen wurden 1,32 Mio. € in den Haushalt eingestellt.

## Tourismus aktuell

Ende Oktober 2022 wurde mit nahezu 1,8 Mio. Übernachtungen ein neuer Rekordwert erzielt. Erfreulich sind die Zunahmen in der Nebensaison, allerdings ging die Zahl der Tagesgäste zurück. Sorgen bereiten jedoch die allgemeinen Kostensteigerungen verbunden mit Sparmaßnahmen von Gästen im Urlaub und der Personalmangel in vielen Betrieben. So viele tageweise geschlossene Betriebe haben wir im Hochsommer noch nie gesehen.

## Weiterentwicklung des Tourismus in Grömitz

Das touristische Angebot in Grömitz muss sich stetig weiter entwickeln: Das erwarten unsere Gäste! Dies wollen wir mit qualitativer Verbesserung der ganzjährigen Angebote orientiert an den Ansprüchen der Gäste erreichen.

Viele Projekte des bestehenden Infrastrukturkonzeptes wurden bereits abgeschlossen, wie z.B. die Attraktivierung der Seebrücke oder der Bau eines Wohnmobilplatzes durch private Investoren. Andere Projekte sind in der Umsetzungs- bzw. Planungsphase, z.B.:

- Bau des Dünenparks
- Jugendcamp am Lensterstrand
- Hotel am Yachthafen

Auch die Unterhaltungsmaßnahmen darf man nicht vergessen. So werden jetzt an der Promenade die Strandzugänge für 450 T€ auf Vordermann gebracht. Alle gemeindlichen Maßnahmen im Tourismus dienen dazu, den Ganzjahresbetrieb auszubauen und damit Impulse für private Investoren zu setzen, sich in Grömitz zu engagieren: **In Grömitz lohnt es sich, die eigenen Ideen umzusetzen!** Der **Trampolinpark Easyjump**, das **Hotel am Yachthafen**, das **Riesenrad** (im nächsten Jahr für drei Monate) u.v.a. Projekte bestätigen das Konzept.



## Richtfest im Dünenpark

Nachdem Anfang Juli das Richtfest des DLRG-Gebäudes „**Surf Rescue Club**“ gefeiert werden konnte, sind inzwischen die Sohlen der Shop-Gebäude fertiggestellt. Man erkennt also immer mehr, wie sich der Dünenpark zukünftig darstellen wird. Unter

[www.groemitz.de/webcams](http://www.groemitz.de/webcams)

kann man den Baufortschritt live mit verfolgen. Mit dem DLRG-Gebäude und den Shop-Gebäuden ist im ersten Halbjahr 2023 eine Teileröffnung des Dünenparks geplant.

Der Bau des **Beach-Clubs** hat sich durch den Rückzug von Investoren verzögert. Jetzt wird der Tourismusservice das Gebäude errichten und anschließend kostendeckend verpachten. Aktuell läuft das Baugenehmigungsverfahren. Ein Betreiber wurde bereits gefunden. Das Konzept des **Multifunktionsgebäudes** wurde überarbeitet und an das ursprüngliche Anliegen, ganzjährig einen witterungsunabhängigen **Treffpunkt für Kinder, Jugendliche** und Eltern zu schaffen, angepasst; zusätzlich wird jetzt auch eine **Bowlingbahn** erstellt. Wir hoffen auf eine Landesförderung von 70%. Natürlich steht das Angebot allen Grömitzern offen. Und: Im **Veranstaltungsraum** sollen auch **Discoabende** durchgeführt werden!



Ansicht Webcam



## Hotel am Yachthafen

Die Gemeindevertretung hat mit sehr großer Mehrheit den Bürgermeister ermächtigt, den Vertrag mit dem Hotelinvestor zu unterschreiben. Oberhalb des Yachthafens entsteht ein 4-Sterne+ Hotel nach den Vorstellungen der Gemeindevertretung:

- Ein ganzjährig geöffnetes hochwertiges Hotel
- mit öffentlichen Gastronomie- und Wellnessangeboten
- ausreichenden Parkplätzen auf dem Hotelgelände, **größtenteils in der Tiefgarage**
- Mit der Lage am Ortsrand eine geringe Verkehrsbelastung
- Erstellung von hoteleigenen Mitarbeiterwohnungen auf dem Hotelgelände

## Herausforderungen des Tourismus

Die Entwicklung der vergangenen Jahre mit starker Zunahme der Übernachtungen, zeitweiser Überfüllung, massivem Zubau von Zweitwohnungen stellt uns vor neue Herausforderungen. Die Tourismusstudie aus 2020 und 2022 stellt als ein Ergebnis heraus, dass die Einwohner mehrheitlich den Tourismus positiv sehen, die zeitweise Überfüllung des Ortes, der Entzug von Wohnraum durch Wandlung in Ferienwohnungen und das Verkehrsproblem sie jedoch persönlich negativ berühren. Hier gilt es, gegenzusteuern und die weitere Zunahme von Ferienwohnungen zu begrenzen bzw. zu verhindern

- Das Ganzjahresangebot soll sich qualitativ weiter entwickeln. Deshalb setzen wir uns für **Beherbergungsbetriebe mit ganzheitlichem Angebot** (Gastronomie, Wellness, etc.) ein
- In der Hochsaison stoßen wir an Grenzen. Wir brauchen keine weiteren Renditeobjekte, die lediglich im Hochsommer den Tourismus stärken, ansonsten aber leer stehen. Umwandlungen von Einfamilienhausgrundstücken in Apartmenthäuser beschränken wir in den B-Plänen ebenso, wie die Aufteilung von Gebäuden in Eigentumswohnungen. Dazu wurden in den vergangenen Jahren ...

... viele B-Pläne überarbeitet: Landeinwärts der B 501 werden Ferienwohnungen nur zur Finanzierung des Eigenheimbaus für Grömitzer Familien zugelassen. Wo immer rechtlich möglich, bestehen wir auf Mietwohnungsbau und **untersagen Zweitwohnungsbau**; Ferienwohnungen werden nur untergeordnet zugelassen

- Jede Wohnung muss entsprechende PKW-Parkflächen und Fahrradstellplätze auf dem Grundstück nachweisen. Die Abgeltung über Flächen z.B. auf dem Großraumparkplatz ist eingeschränkt worden. Dies sieht die **neue Stellplatzverordnung** vor. Sie wurde strenger verfasst, als es die Empfehlungen des Landes vorsehen!
- Die Situation für Fahrradfahrer im Ort wird schrittweise verbessert. Am Beispiel „Blankwasserweg“ zeigt sich jedoch: **Abgetrennte Fahrradstreifen** (wie in der „Christian-Westphal-Straße“) sind vom Kreis nicht zugelassen worden!
- Die saisonal Beschäftigten brauchen Wohnraum. Zusammen mit Grömitzer Betrieben wird der Bau eines Mitarbeiterhauses als Genossenschaftsmodell geplant



### Matthias Dammer neuer Bürgervorsteher

Die Gemeindevertretung hat Matthias Dammer zum neuen Bürgervorsteher gewählt. Er ist 62 Jahre alt, verheiratet und Vater von drei erwachsenen Kindern; Geburts- und Wohnort ist Cismar-Kattenberg. Der staatlich geprüfte Landwirt und ausgebildete Land- und Baustellenmechaniker mit den Hobbys Imkerei und Jagd engagiert sich seit mehr als 30 Jahren ehrenamtlich in und für die Gemeinde: Er ist Mitglied der FF Cismar seit 1977, im Vorstand seit 1988 und Wehrführer seit 2000. Für die CDU ist er seit 1991 im Vorstand und im Ortsbeirat Cismar aktiv. Dank seiner Mitgliedschaft in der Gemeindevertretung, dem Bauausschuss und der ZVK-Verbandsversammlung verfügt er über umfassende fachliche Kompetenz und genießt parteiübergreifend das Vertrauen der Gemeindevertretung.

### Hendrik Wozniak, unser Kandidat als Bürgermeister, stellt sich vor

Am 26. Februar 2023 findet die Wahl zum Bürgermeister der Gemeinde Grömitz statt. Ich trete als Kandidat der CDU Grömitz an. Vor 35 Jahren in Kühlungsborn geboren, lebe ich mit Frau und 2 Kindern seit 1992 in der Gemeinde Grömitz. Als ausgebildeter Elektromeister mit weiterführender Qualifikation im Bereich Sanitär-/Heizung bin ich seit 20 Jahren selbstständiger Handwerksmeister. Ich möchte meine gesammelten Erfahrungen aus dem kommunalpolitischen Engagement der letzten Jahre, u.a. als Vorsitzender des Tourismusausschusses, in Führungsposition für Grömitz nutzen und sehe diese Schwerpunkte:

- Bezahlbarer Wohnraum für bevorzugt für Grömitzer Einwohner
- Erstellung und Umsetzung eines Verkehrskonzeptes
- Junge Familien sind unsere Zukunft
- Die Gemeindeverwaltung als Herz der Gemeinde Grömitz.



Wenn die Einwohner der Gemeinde Grömitz mich zu ihrem Bürgermeister am 26. Februar 2023 wählen, bin ich ausschließlich für die Bürger da und stecke selbstverständlich meine gesamte Arbeitskraft in diese Aufgabe.

### Was liegt an – hier erfahren Sie es

Die Gemeindevertretung und die Ausschüsse tagen öffentlich; Sie sind herzlich eingeladen, teilzunehmen. Näheres finden Sie unter: [www.groemitz.eu](http://www.groemitz.eu)